

Stellegesuch.

Ein Mädchen gesetzten Alters, aus achtbarer Familie, sucht bis 1. October eine Stelle zur Unterstützung und Pflege einer älteren Dame oder auch als Wirthschafterin bei einem ebenfalls in gesetztem Alter und alleinstehenden Herrn in Leipzig. Auf hohen Gehalt wird gänzlich verzichtet, es wird nur auf gute Behandlung gesehen, da sie selbst etwas Vermögen besitzt. Offerten bittet man in der Expedition d. Bl. unter R. B. niederzulegen.

Ein anständiges Mädchen, welches in der Küche und allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als Kammerfrau oder in eine Wirthschaft. Offerten bittet man unter der Chiffre A. M. H. 20. in der Expedition d. Tagesblattes niederzulegen.

Dienst-Gesuch. Ein solides Mädchen vom Lande von 18 Jahren, welches alle häusliche Arbeiten kann, sucht einen guten Dienst und kann foglich oder zum Besten antreten.

Zugegen und zu erfragen ist sie in Reudnitz, Seitengasse Nr. 111 parterre.

Ein ordentliches Mädchen in gesetzten Jahren, welches gute Zeugnisse hat, sucht zum 1. October bei einer anständigen Herrschaft Dienst für Küche und Haus.

Zu erfragen Reichsstraße 22, 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen sucht zum 1. October Verhältnisse halber eine andere Stelle als Köchin oder bei ein Paar einzelnen Leuten für Alles. — Geehrte Herrschaften werden gebeten, ihre Adressen gefälligst niederzulegen Brühl Nr. 81 im Kranich im Hofe links 3 Treppen bei Herrn A. Heinz.

Ein nicht zu junges Mädchen vom Lande, das sich keiner Arbeit scheut, sucht einen Dienst. Raundörfchen Nr. 21, 1 Treppe.

Eine Köchin, welche der Küche allein vorstehen kann und auch etwas häusliche Arbeit übernimmt, sucht Dienst den 1. October bei einer anständigen Herrschaft.

Zu erfragen Schulgasse Nr. 14, 1 Treppe.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. October einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen bei der Herrschaft in der ersten Bürgerschule 2 Treppen.

Verhältnisse halber sucht ein Mädchen, welches längere Zeit bei einer anständigen Herrschaft war und von selbiger gut empfohlen wird, Dienst für Küche und häusliche Arbeit zum 1. October oder November. Hierauf reflectirende Herrschaften werden gebeten, Adressen im Klempnergewölbe Nr. 43 in der Reichsstraße niederzulegen.

Eine Kindermuhme in den 30er Jahren, welche gute Empfehlungen hat, sucht Verhältnisse halber bei anständigen Herrschaften Dienst als solche. Adressen nimmt die Expedition d. Bl. unter F. W. entgegen.

Ein anständiges Mädchen, das der Küche allein vorstehen kann und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht zum 1. October bei einer anständigen Herrschaft Dienst. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 15 im Productengeschäft.

Ein an Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes Mädchen sucht für die Küche und häusliche Arbeit Dienst den 1. October. Elsterstraße 38, Seitengebäude 1 Treppe links.

Ein anständiges junges Mädchen, im Nähen, Platten und häuslichen Arbeiten nicht unerfahren, sucht zum 1. oder 15. Oct. einen Dienst als Jungemagd oder bei ein Paar Leuten für Alles. Zu erfragen Quersstraße Nr. 18, 1 Treppe.

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen, Scheuern oder Aufwartung; auch ist daselbst eine Schlafstelle offen. Zu erfragen Reudnitz, Ruchengartengasse Nr. 115 parterre rechts.

Ein gesundes anständiges Mädchen sucht Aufwartung von 10 Uhr an. Antonstraße Nr. 14, 2 Treppen rechts.

Für bevorstehende Michaelismesse wird wo möglich in der Nähe des Marktes eine kleine Waaren-Niederlage zu miethen gesucht. — Offerten unter J. W. 10 bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein **Werkstand** für einen Rockstoff-Fabrikanten, möglichst an der Hainstraße gelegen, wird, auch zum Theil mit einem anderen Fabrikanten, zu miethen gesucht. Offerten beliebe man an die Herren Sieland & Comp. abzugeben.

Gesucht wird von einem sich zu verheirathenden Kaufmann ein Familienlogis von 300—500 fl , Ostern beziehbar. Ader bittet man bei Herren Müller & Guste, Markt Nr. 15 **ewölbe**, abzugeben.

Gesucht wird von einem Beamten ein Familienlogis von 150—250 fl , Ostern oder früher beziehbar. Ader bittet man bei Herren Lucke u. Co., Thomaskgäßchen 10 im Gewölbe abzugeben.

Ein Familien-Logis von 4—7 heizbaren Zimmern, einigen Kammern und sonstigem Zubehör, so wie mit einem Gärtchen, wird in der Dresdener oder Petersvorstadt von Ostern 1862 ab zu miethen gesucht. Adressen mit Angabe des Mietpreises bittet man unter E. M. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesucht wird von einem pünctlich zahlenden Mann ein kleines Familienlogis von 30—36 fl , wenn es auch Kfsterwohnung ist.

Gefällige Offerten bittet man niederzulegen im Schuhmachergäßchen Nr. 10 im Hausstande.

Gesucht wird zum 1. Decbr. ein kleines freundliches Familienlogis zu 40—50 fl . Ader sind abzug. Duesstraße 4, 2 Treppen.

Ein junger verheiratheter Markthelfer sucht ein kleines Logis, derselbe würde gern den Hausmannsposten übernehmen und auch auch noch einige 20 Thaler Mietzins geben.

Adressen unter G. St. poste restante.

Gesucht wird auf 10 Tage eine Stube in der Reichsstraße oder Halle'schen Straße, 1. oder 2. Etage.

Adressen mit Preisangabe bittet man niederzulegen in der Expedition dieses Blattes unter W. O. H. 4.

Gesucht wird von einem Herrn während der Messe entweder in Gohlis oder Reudnitz eine freundliche Stube nebst Kammer.

Adressen bittet man unter M. M. H. 10. nebst Preisangabe in der Conditorei des Herrn Louis Mascher, Zeiger Straße, niederzulegen.

Gesucht wird sofort zu 20 bis 25 fl ein meublirtes Zimmer in der Stadt mit Bett von einem Commis.

Adressen Hainstraße Nr. 21 im Gewölbe.

Zu miethen gesucht wird von einem pünctlich Zahlenden ein heizbares Stübchen nebst Bett. — Adressen sind abzugeben Kupfergäßchen Nr. 5 parterre.

Zu vermieten sind für diese Messe einige Gebett Betten Halle'sches Gäßchen Nr. 8/2.

Katharinenstraße Nr. 10

zwei helle Sofagewölbe für 30 und 12 Thaler per Messe zu vermieten.

Näheres bei Herrn Notar Weller, dritte Etage.

Ein Hausstand ist für diese Messe zu vermieten. Zu erfragen Neumarkt Nr. 2 im Gewölbe.

Die schöne geräumige erste Etage

in Nr. 86 des Brühls (der Hainstraße schräg gegenüber) ist als Geschäftslocal von Neujahr oder Ostern 1862 ab zu vermieten. Alles Nähere daselbst.

In bester Messlage

der Reichsstraße ist in 1. Etage ein großes 4 fenstriges Geschäftslocal mit Gas-einrichtung für die Michaelis-Messe zu vermieten.

Näheres Markt Nr. 5 im Gewölbe rechts.

Eine sehr freundliche große erste Etage, ganz nahe am Markt, mit Gasbeleuchtung und sonstigen Einrichtungen versehen, ist von Michaelis d. J. entweder ganz oder auch getrennt unter günstigen Bedingungen zu vermieten Petersstraße Nr. 43, 1. Etage.

In bester Messlage der Katharinenstraße sind drei bezüglich vier Piecen einer 2. Etage, vorzüglich zu einem Musterlager oder auch zu einem Verkauflocal geeignet, sofort zu vermieten durch Adv. Heinrich Müller, Katharinenstraße 18.

Eine erste Etage mit großen Räumlichkeiten in bester Messlage des Brühls ist von jetzt an im Ganzen oder getheilt als Geschäftslocal anderweit zu vermieten.

Näheres Brühl Nr. 81 beim Hausmann.

Zu vermieten ist für diese Messe eine Parterrestube mit Schlafcabinet, Aussicht nach der Promenade, bei

F. Patitsch im Place de repos.

Logis = Vermiethung.

Schützenstraße 25, 3. Etage, Sonnenseite, ist vom 1. Oct. oder später ein Logis (3 Stuben, 4 Kammern etc.), zum Theil neugemalt, für 155 fl jährl. Zins zu vermieten. Große, Hausmann.

Sofort beziehbar ist eine 2. Etage von 4 Stuben, 4 Kammern u. Zubehör, wird auch in 2 Logis getheilt, in einem hellen Hofe am Markt. Näheres im Local-Comptoir, Hainstraße 21.

Eine sehr freundliche 1. Etage, 2 Stuben nebst Zubehör, ist zu Michaelis zu vermieten. Das Nähere Eilsenstraße 15 parterre.

Hierzu eine Beilage.